

PR SG&I Nr. 09/2010

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG**PRESSEKONTAKT:**

Dr. Matthias Alisch
Intergraph EMEA
Marketing Manager, Central Europe
Körnerstr. 28 – 53175 Bonn - Bad Godesberg
Tel. +49 (0)228.3915-2424
Fax +49 (0)228.3915-2524
matthias.alisch@intergraph.com

Intergraph®-Produkte unterstützen EU-Projekt zur nachhaltigen Stadtentwicklung

Analyse zum Energieverbrauch und Potenzial für Photovoltaik mit erstem Preis ausgezeichnet

ISMANING, 14.07.2010 – Das EU-Projekt POLYCITY fördert Wohnbauprojekte in Deutschland, Italien und Spanien in Hinblick auf die nachhaltige Entwicklung großer Siedlungen, die Optimierung des Energieverbrauchs und den Einsatz erneuerbarer Energien mit wissenschaftlicher Begleitung. Dazu wurden die Energieverbrauchsdaten aller Gebäude des deutschen Referenzgebietes Scharnhäuser Park auf Basis von Intergraph-Produkten gesammelt, analysiert und in ansprechender Weise visualisiert. Die Ergebnisse stehen online unter www.polycity.net zur Verfügung. Das Projekt wurde im Zuge des wissenschaftlichen Intergraph-Poster-Wettbewerbs 2010 mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

POLYCITY ist ein Stadtentwicklungsprojekt innerhalb der CONCERTO-Initiative der EU, wobei drei ausgewählte Stadtteile in Deutschland, Spanien und Italien untersucht wurden. Im Mittelpunkt des Interesses stehen Energie aus Biomasse, Optimierung des Holzhackschnitzel-Kraftwerks, Solarenergie, thermische Kühlung für Bürogebäude und kommunales Energiemanagement. Verantwortlich für die Koordinierung des internationalen Projektes zeichnet das Zentrum für angewandte Forschung an Fachhochschulen - Nachhaltige Energietechnik (zafh.net), ein Institut der Hochschule für Technik Stuttgart. Die Wahl des POLYCITY-Untersuchungsgebiets in Deutschland fiel auf den Scharnhäuser Park, einen Stadtteil von Ostfildern nahe Stuttgart mit rund 7.000 Einwohnern.

Für das Projektgebiet wurde über ein Gebäudesimulationsmodell eine Wärmebedarfsprognose erstellt, darauf folgte die Auswertung und Visualisierung der Wärmeverbrauchsdaten. Die Basis bildete eine gebäudescharfe Ermittlung des Raumwärmebedarfs. Das Gebäudevolumen ließ

sich direkt aus dem Geographischen Informationssystem ableiten. Zusätzlich wurde der Wärmeverbrauch verschiedener Gebäudetypen messtechnisch erfasst, um diesen anschließend mit dem berechneten Wärmbedarf zu vergleichen. Für die Analyse und die anschließende Veröffentlichung der Ergebnisse via Internet wurden Applikationen aus Intergraphs GeoMedia-Softwarefamilie genutzt.

„Der schnellste und effektivste Weg zur Reduktion von Treibhausgasen ist die Verbesserung der Energieeffizienz, vor allem auf dem energieintensiven Gebäudesektor“, so Prof. Dr. Ursula Eicker, wissenschaftliche Leiterin des zafh.net. „Dank der Web-Anbindung bietet sich nun der interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit, über die digitale Karte den mittleren Raumwärmeverbrauch für die jeweilige Gebäudegruppe einzusehen und mit dem individuellen Verbrauch zu vergleichen“. Diese Zahlen bilden außerdem die Basis für die Ermittlung regionaler Potenziale der Wärmeversorgung. Und Aneta Strzalka, verantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin am zafh.net, ergänzt: „Eine GIS-Visualisierung kann die hohen Einsparpotenziale sichtbar machen und Handlungsorientierung geben. Die eingesetzten Intergraph-Produkte waren ideale Werkzeuge, um Informationen, bestehend aus tausenden Verbrauchsdaten zu verwalten, auszuwerten und anschaulich darzustellen.“

Die Analyse und Visualisierung der Daten wurde mit Intergraphs GeoMedia Professional vorgenommen. Die spezielle Frage des Nutzungspotenzials der Dachflächen für die Installierung von Photovoltaikanlagen beantwortete GeoMedia Grid, die GeoMedia-Erweiterung für Rasterdatenanalysen. GeoMedia WebMap Professional diente schließlich der bürgernahen Veröffentlichung der Resultate im Internet.

Das Projekt POLYCITY wurde im Rahmen des wissenschaftlichen Intergraph-Poster-Wettbewerbs 2010 mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Gemeinsam von Intergraph und dem Hochschulvertriebspartner IKGIS e.V. (www.ikgis.de) ausgerufen, soll dieser Wettbewerb die Auseinandersetzung mit und den praktischen Einsatz von geographischer Informationsverarbeitung in Wissenschaft und Forschung fördern. Die Jury sieht im Projekt POLYCITY eine herausragende Nutzung raumbezogener IT-Werkzeuge, insbesondere im Schnittpunkt der Disziplinen Geoinformatik, Photogrammetrie und Fernerkundung sowie Städtebau, Architektur sowie Gebäude- und Energietechnik.

Weitere Informationen zum Projekt POLYCITY erhalten Sie im Internet unter www.polycity.net und www.concertoplus.eu.

Der nächste wissenschaftliche Poster-Wettbewerb von Intergraph wird im kommenden Frühjahr zur Anwenderkonferenz Intergraph-Forum 2011 ausgerufen.

(4.460 Zeichen)

Informationen zum Zentrum für angewandte Forschung an Fachhochschulen - Nachhaltige Energietechnik (zafh.net)

Das zafh.net ist ein Zentrum zur Gebäudeenergieforschung. Es wurde im Jahr 2002 als eines von drei Exzellenzzentren im Land Baden-Württemberg eingerichtet. Hier bringen Fachhochschulen des Landes ihre Kompetenzen in der angewandten Forschung und Entwicklung ein. Das Forscherteam arbeitet daran, den Energieverbrauch von Gebäuden zu senken und Energie effizient bereitzustellen. Denn unter den drei Hauptfeldern des Energieverbrauchs – Gebäude, Industrie und Verkehr – haben die Gebäude mit 44 Prozent immer noch den größten Anteil. Es gilt also, wirtschaftliche und energieeffiziente Lösungen zu finden und diese anwendungsgerecht bereitzustellen. Das zafh.net forscht an neuen Technologien der ganzjährigen Nutzung erneuerbarer Energien zum Kühlen, Heizen und der Stromerzeugung. Nachhaltige Gebäudeklimatisierung ist ein besonders innovatives Forschungsfeld mit der Entwicklung solarthermischer Kältemaschinen, der Nutzung oberflächennaher Geothermie sowie den Potenzialen passiver Kühlung. Neue informationstechnische Lösungen in der Gebäudeautomation, der Anlagenregelung und im Energiemanagement ermöglichen die Optimierung von Gebäuden und Anlagen im Betrieb. Das zafh.net entwickelt Simulationsmodelle, die nicht nur in der Planungsphase nutzbar sind, sondern auch im Gebäudebetrieb online zur Fehlererkennung und Optimierung der Regelung verwendet werden können. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.zafh.net.

Informationen zu Intergraph® Security, Government & Infrastructure (SG&I)

Intergraph® ist der führende internationale Anbieter von Engineering-Lösungen, Geoinformationssystemen, Einsatzleitsystemen und Lösungen in Photogrammetrie und Fernerkundung. Unsere Software-Lösungen ermöglichen eine übersichtliche, strukturierte Darstellung und Analyse selbst hoch komplexer Daten. Unternehmen und Behörden in über 60 Ländern rund um den Globus vertrauen auf die branchenerprobte Software von Intergraph, um operative Entscheidungen besser und schneller fällen zu können. Intergraphs Lösungen ermöglichen die Einrichtung und das Management hochkomplexer Informationssysteme und sorgen für eine effiziente organisations- oder abteilungsübergreifende Datennutzung. Die Tätigkeit des Unternehmens gliedert sich in drei Bereiche: Process, Power & Marine (PP&M), Security, Government & Infrastructure (SG&I) sowie Z/I Imaging (Z/I). Intergraph PP&M stellt Enterprise Engineering Software für die Planung, den Bau und den Betrieb von Anlagen, Schiffen und Offshore-Plattformen bereit. Intergraph SG&I bietet raumbezogene Lösungen und Prozesse für die Marktsegmente öffentliche Verwaltung, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Verteidigung und Nachrichtenwesen, Transport und Verkehr, Versorgungs- und Entsorgungswirtschaft sowie Telekommunikation. Intergraph Z/I konzentriert sich auf Soft- und Hardware-Lösungen zur Abbildung von Workflows von der Datenerfassung bis hin zur Datenauswertung, -aufbereitung und -bereitstellung im Marktsegment Photogrammetrie und Fernerkundung. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.intergraph.de, www.intergraph.ch, www.intergraph.at oder www.intergraph.com.

Diese Pressemitteilung ist im Internet abrufbar unter www.intergraph.com/global/de/press/press_releases.aspx

###

© 2010 Intergraph SG&I Deutschland GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Intergraph und das Intergraph-Logo sind registrierte Warenzeichen der Intergraph Corporation USA. Alle anderen hier genannten Marken und Produktnamen sind registrierte Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.